

## IV. GRIECHISCHE MÜNZEN

Griechische Prägungen sind in der Steiermark mit nur vier Stück vertreten, davon stammen zwei aus dem *municipium* Flavia Solva, eines von der vermuteten *villa* in Arnfels (LB) und ein Altfund aus Graz-Algersdorf. Keine einzige Münze kann in einen archäologischen Kontext gebracht werden, da es sich teils um Detektorfunde, teils um verschollene Altfunde handelt. Daher sind auch keine interpretatorischen Aussagen möglich.

### Graz-Algersdorf

Kat.Nr.	Prägeherr	Nom	Mst.	Datierung	Zitat	Fundjahr	Status
1	Philippos III.	AE	Thessalonica	320 v. Chr.	?	1880	verschollen

### Arnfels (LB)

Kat.Nr.	Prägeherr	Nom	Mst.	Datierung	Zitat	Fundjahr	Status
4	Syrakus	AE	Syrakus	212 v. Chr.	SNG Cop 904	2002	Detektorfund

### Wagna/Flavia Solva (LB)

Kat.Nr.	Prägeherr	Nom	Mst.	Datierung	Zitat	Fundjahr	Status
2	Dyrrachium	Δ	Dyrrachium	229/100 v. Chr.	BMC 122?	?	Detektorfund
3	Miletopolis	AE	Miletopolis	?	Grose7647;Typ	1976	Detektorfund

Tabelle IV.1: Griechische Münzfunde in der Steiermark

